Evangelische Pfarrei
Billingshausen
Remlingen
Uettingen

Ausgabe 04 - 2026

Billingshausen
Leinach
Ansbach
Birkenfeld
Duttenbrunn
Roden
Urspringen

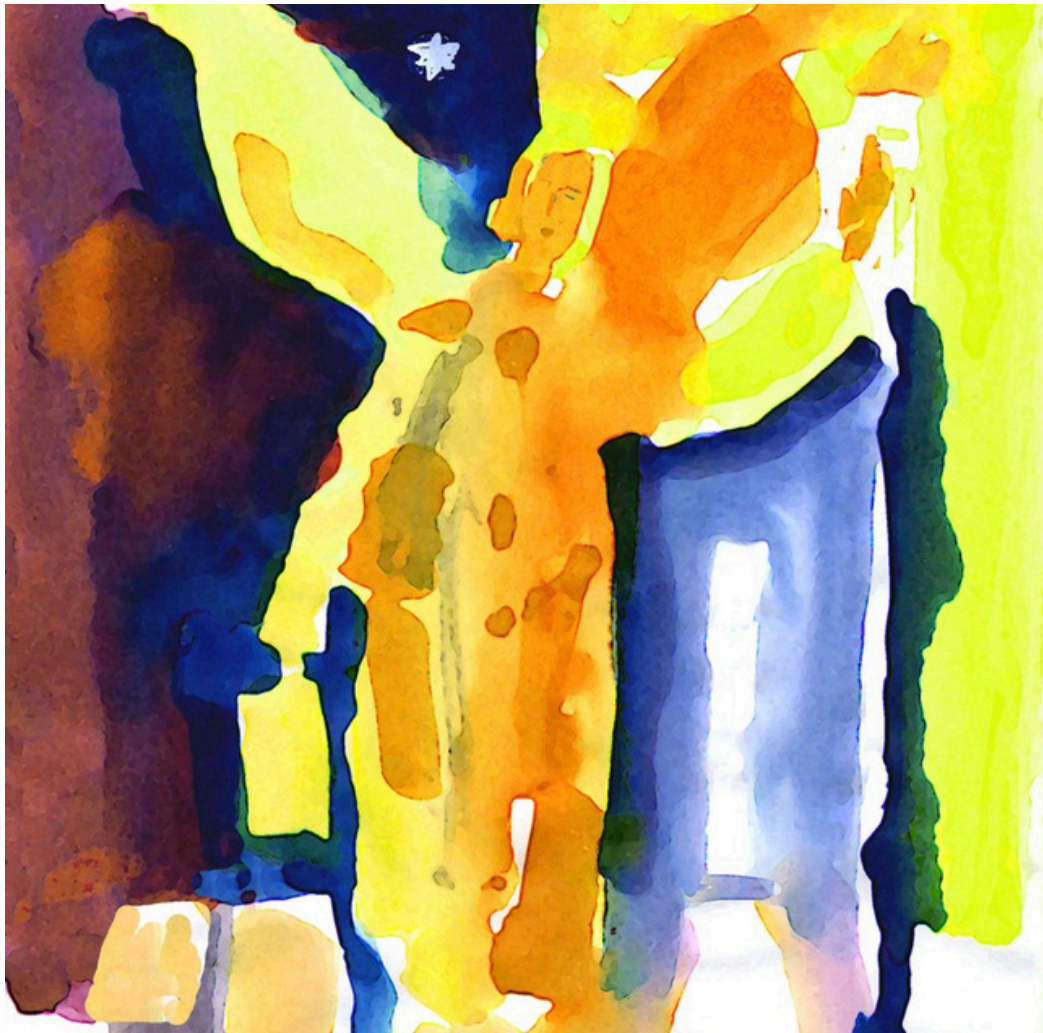
Remlingen
Holzkirchen
Holzmühle
Wüstenzell

Uettingen
Greußenheim
Helmstadt
Holzkirchhausen
Mädelhofen
Roßbrunn

Kath. Kirchengemeinde
St. Paulus
Remlingen

miteinander

November / Dezember / Januar



Freuen Sie sich!

Freuen Sie sich auf den nächsten Gemeindebrief!
Die nächste Ausgabe
erscheint am 01. Februar 2027.

Texte und Bilder bitte bis spätestens zum **03. Januar 2027**
an folgende E-Mail-Adressen schicken:
Remlingen: elke.leiwelt-graeder@elkb.de
Uettingen: simone.thorenz@elkb.de

Text bitte als Word Dokument zusenden, keine pdfs,
Bilder bitte als jpg an die Mail anhängen,
unbedingt Nennung des Fotografens.

Impressum
V.i.S.d.P.: Pfarrerin Melina Racherbäumer
Redaktionsteam: Elke Leiwelt-Gräder,
Ruth Meyer, Simone Thorenz

Back to Church

Liebe Gemeinde,

😊 haben Sie das auch schon einmal erlebt? Sie kommen nach einer langen, anstrengenden Reise nach Hause. Sie schieben den Schlüssel ins Schloss, öffnen die Tür, atmen den vertrauten Geruch ein, stellen die Taschen und Koffer ab und denken einfach nur: „Endlich wieder daheim.“ Das Wort „Zuhause“ löst etwas in uns aus. Es steht für Sicherheit. Für Vertrautheit. Für einen Ort, an dem wir die Masken fallen lassen und einfach so sein dürfen, wie wir sind, ohne Leistungsdruck und Erwartungen.

Wenn wir dieses Wort „Kirche“ oder „Church“ hören, dann denken wir meistens zuerst an das Sichtbare: an dicke Steinmauern, an den hohen Kirchturm, an hölzerne Kirchenbänke, an den Klang der Orgel. Es tut gut, hier zu sitzen. Aber „Back to Church“ meint im tiefsten Sinne nicht den Weg zurück in ein Gebäude aus Stein. Es meint die Rückkehr zur Gemeinschaft und zu unserem eigentlichen Fundament.

Im Neuen Testament, im ersten Petrusbrief, finden wir ein faszinierendes Bild dafür, was Kirche in Gottes Augen eigentlich ist. Dort lesen wir im zweiten Kapitel: Lasst euch selbst als lebendige Steine zu einem geistlichen Haus bauen… Petrus sagt uns hier etwas absolut Revolutionäres für die damalige und für die heutige Zeit: Gottes Haus besteht nicht aus totem Zement, nicht aus kaltem Marmor und nicht aus Denkmalschutz.

Gottes Haus besteht aus lebendigen Steinen. Aus Ihnen und aus mir. Aus eigenen Lebensgeschichten, unseren Talenten, aber auch aus unseren Brüchen und Narben. Kirche passiert deshalb nicht erst dann, wenn der Pfarrer oder die Pfarrerin die Kanzel betritt. Kirche passiert in dem Moment, wo Menschen zusammenkommen, um ihr Leben, ihren Glauben, ihre Zweifel und ihre Hoffnung miteinander zu teilen. „Back to Church“ bedeutet deshalb übersetzt: zurück zur Kirche. Aber wir dürfen die Augen vor der Realität nicht verschließen.

Manche haben Enttäuschungen erlebt. Sie wurden von Menschen in der Kirche übersehen, nicht ernst genommen oder sogar tief verletzt. Andere fragen sich im stressigen Alltag zwischen Beruf, Familie: „Was hat das, was dort sonntags in einer oft veralteten Sprache gesprochen wird, eigentlich mit meinem echten Leben am Montagmorgen zu tun?“ Und wieder andere haben schlicht die Gewohnheit verloren. Es gibt heute so viele Angebote, den Sonntag zu füllen.

Wenn wir heute von „Zurück zur Kirche“ sprechen, dann ist es kein moralischer Zeigefinger. Es ist kein „Ihr müsstet aber eigentlich mal wieder…“. Jesus hat die Menschen nicht mit Pflichtbewusstsein oder Drohungen in seine Nähe gerufen. Sein Ruf war immer eine Einladung. Er sagt: “Kommt her zu mir, alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken.” Die Kirche Jesu Christi soll genau das sein: - Ein Ort der Erquickung.

Warum sollten wir zurückkommen?

In einer Welt in der wir alles streamen können, in der wir uns online genau anzeigen lassen können, was uns gefällt, in der wir soziale Kontakte per Mausklick pflegen – warum brauchen wir die analoge, echte, manchmal auch sperrige Kirche vor Ort?

Ich glaube, es gibt hier Schätze, die wir an kaum einem anderen Ort unserer Gesellschaft finden. - Der erste Schatz ist: Hier zählt nicht, was du leistest. In unserer Welt da draußen sind wir oft das, was wir tun oder was wir auf Social Media darstellen. Wir müssen funktionieren. In der Kirche Gottes gilt ein anderes Gesetz. Hier sitzen wir alle auf derselben Ebene. Hier sind wir vor allem eins:

bedingungslos geliebte Kinder Gottes.

Ohne Vorleistung. Der zweite Schatz ist: Die Gemeinschaft der Generationen. Wo sonst in unserer völlig aufgeteilten Gesellschaft sitzen heute noch die 85-Jährige und der 15-Jährige in einem Raum nebeneinander, singen dieselben Lieder, hören dieselben Texte und beten füreinander? Die Kirche bricht diese Blase auf, in der wir uns sonst im Alltag bewegen. Sie verbindet uns mit Menschen, die wir uns im normalen Leben vielleicht nicht als Freunde ausgesucht hätten, die uns aber im Glauben zu Geschwistern werden lassen. Und der dritte Schatz ist: Eine Hoffnung, die trägt. Hier hören wir Worte, die nicht von dieser Welt sind. In den Nachrichten hören wir oft nur von Krisen, Kriegen und Katastrophen. Hier aber hören wir das Wort von der Vergebung. Von einem Gott, der uns auch dann noch liebt, wenn wir scheitern. Von einer Liebe, die sogar stärker ist als der Tod.

Liebe Gemeinde,

„Zurück zur Kirche“ ist keine Rückwärtsgewandtheit. Es ist kein nostalgisches Sehnen nach der „guten alten Zeit“, in der die Kirchenbänke noch von allein voll waren und die Institution Kirche gesellschaftliche Macht hatte. Diese Zeiten sind vorbei, und vielleicht ist das gar nicht so schlecht. „Back to Church“ ist kein Blick zurück, sondern ein Startschuss für die Zukunft. Es heißt: Zurück zu Gott! Wenn wir heute zurück zur Kirche kommen, dann kommen wir auch zurück in die Verantwortung für diese Kirche. Wenn wir „lebendige Steine“ sind, dann bedeutet das: Das Gebäude ist nicht fertig. Wir bauen daran mit. Wie soll dieses Haus aussehen, damit Menschen im Jahr 2026 und darüber hinaus Heimat darin finden? Nicht wenige Jugendliche sagen: „Hört auf die Kirchen zu verkaufen, sonst haben wir in Zukunft keine mehr.“ (Beispiel: Kirche zum Atem holen im Urlaub) Lasst uns eine Kirche sein, die die Türen weit aufmacht – und zwar für alle, ohne Bedingungen; lasst uns eine Kirche sein, die den Menschen erst einmal zuhört, bevor sie versucht, ihnen fertige Antworten überzustülpen; lasst uns eine Kirche sein, in der man Fragen stellen darf, in der man zweifeln darf und wo Fehler kein Weltuntergang sind, sondern der Beginn von Gnade. Gott lädt uns heute neu ein. Er schaut uns an und sagt zu jedem Einzelnen von uns: „Schön, dass du da bist. Willkommen, zu Hause.“ Treten wir ein, nehmen wir unseren Platz als lebendige Steine ein und lassen Sie uns diese Gemeinschaft miteinander lebendig machen. Damit Kirchen nicht geschlossen werden.

Herzliche Grüße,
Wilfried Abel, Prädikant aus Marktheidenfeld,
Predigtgottesdienst in Billingshausen.

#MeineDiakonie

Billingshausen, Birkenfeld, Uettingen, Altertheim, Remlingen:

Ambulante Pflege Uettingen / Altertheim
Tel.: 09369/8548
E-Mail: uettingen.sst@diakonie-wuerzburg.de

Spendenkonto **Diakonieverein Uettingen**
DE90 7906 3122 0003 0289 33

Mitgliederbeitrag: 20,00 Euro/Jahr
(Anmeldezettel liegen in der Kirche und im Gemeindesaal aus, auch erhältlich im Pfarramt).

Thüngen, Leinach:
Ambulante Pflege Thüngen
Tel.: 09360/889

Haben Sie Fragen? Wir unterstützen gerne!



Wegweiser durch den Gemeindebrief

- Gottesdienstplan
- Pfarrei
- Billingshausen
- Leinach
- Remlingen
- Katholisch in Remlingen
- Uettingen





N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de

Sonntag, 08.11.2026
09:00 Billingshausen, Hans Schlumberger
10:30 Billingshausen, Kigo-Team
Kindergottesdienst, anschl. Brunch
10:30 Uettingen, Hans Schlumberger

Sonntag, 15.11.2026
09:00 Billingshausen, Hanna Krönert
10:30 Uettingen, Pfarrer Dreher aus Nürnberg
evang. Kirche, dann gemeinsamer Gang zum Friedhof
14:00 Remlingen, Jürgen Draht / Klaus Friedrich
ökum. Totengedenken auf dem Friedhof

Mittwoch, 18.11.2026
18:00 Remlingen, Gottesdienst mit Abendmahl
zum Buss- und Bettag, mit Diakon Dirk Rothmann

Sonntag, 22.11.2026
10:30 Remlingen Kirchweih-Festgottesdienst
mit Einladung der Pfarrei und der kath. Kirchengemeinde
Liturgie: Hauke Thorenz, Predigt: Dr. Jürgen Lenssen
10:30 Uettingen, kath/ökum. Gottesdienst zum
Totensonntag, kath. Kirche
14:00 Billingshausen, Gottesdienst zum Ewigkeits-Sonntag,
Friedhof, Matthias Hörning



N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de

Sonntag, 29.11.2026 Erster Advent
09:00 Leinach, Frank Witzel
09:00 Billingshausen, Matthias Hörning
10:30 Remlingen, Frank Witzel
18:30 Uettingen, ökum. Fackel-Gottesdienst mit Einladung der
evang. Gemeinde, anschl. Glühwein-Ausschank. Kath. Kirche

Sonntag, 06.12.2026 Zweiter Advent
09:30 Billingshausen, Hanna Krönert,
Gottesdienst mit dem Landfrauenchor und Kirchenkaffee
10:30 Uettingen, Familiengottesdienst für ALLE, Team

Sonntag, 13.12.2026 Dritter Advent
10:30 Billingshausen, Kindergottesdienst, anschl. Brunch
10:30 Remlingen, Jürgen Draht

Sonntag, 20.12.2026 Vierter Advent
10:30 Uettingen, Frank Witzel
17:00 Billingshausen, Singe-Gottesdienst, Hanna Krönert mit
dem Posaunenchor



N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de

Donnerstag 24.12.2026 Heiligabend
15:00 Billingshausen, Krippenspiel,
mit Franziska Heußlein und Frank Witzel
15:00 Leinach, Kirche St. Laurenzius, Hanna Krönert
16:30 Uettingen, Gottesdienst in St. Bartholomäus
'mit Hauke Thorenz
16:30 Uettingen, Kinder- und Familiengottesdienst mit Krippenspiel in der kath. Kirche
17:00 Remlingen, Kirche St. Andreas, Eva Schürmann
17:00 Remlingen, Marktplatz, OpenAirGottesdienst
18:00 Billingshausen, Christvesper mit Matthias Hörning
22:00 Uettingen, Christmette, kath. Kirche mit Einladung der evang. Gemeinde

Freitag 25.12.2026 Erster Weihnachtsfeiertag
09:30 Billingshausen, Pfr. Schlumberger mit Posaunenchor
10:30 Remlingen, Frank Witzel
10:30 Uettingen, kath. Gottesdienst mit Chor

Samstag, 26.12.2026 Zweiter Weihnachtsfeiertag
10:30 Uettingen, Gottesdienst, Prediger noch offen
10:30 Remlingen, Kath. Kirche

Donnerstag 31.12.2026 Altjahresabend
16:30 Leinach, Frank Witzel, mit Abendmahl
18:00 Billingshausen, Hanna Krönert
18:00 Uettingen, Musikalische Andacht, Inga Hansen,
18:00 Remlingen, Kirche St. Andreas, Christel Hüttner



N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de

Freitag, 01.01.2027 Neujahr
10:30 Remlingen, kath. Kirche
18:30 Uettingen, ökum. Gottesdienst mit Lesung der Kasualien, Einladung der evang. Gemeinde in kath. Kirche

Mittwoch, 06.01.2026 Heilig Drei König
10:00 Billingshausen, Prediger noch offen
10:30 Uettingen, evang. mit dem MGV und Hanna Krönert
10:30 Remlingen, kath. Sternsinger-Gottesdienst, evang. Kirche

Sonntag, 10.01.2027
10:30 Remlingen, Prediger noch offen

Sonntag, 17.01.2027
09:00 Billingshausen, Prädikant Wilfried Abel
10:30 Uettingen, Prädikant Wilfried Abel

Sonntag, 24.01.2027
10:30 Billingshausen, Kindergottesdienst mit Brunch
10:30 Remlingen, Prediger noch offen
10:30 Leinach, Pfr. Fuchs

Sonntag, 31.01.2027
09:00 Uhr Billingshausen, Dekan Till Roth, anschl. Kirchenkaffee
18:30 Uettingen, Ökum. Gottesdienst, kath. Kirche

PFARRPERSONEN

1. Pfarrstelle: vakant / 2. Pfarrstelle: vakant
3. Pfarrstelle: Pfarrerin Melina Racherbäumer, Jugend und Familie, seit August 2026 in Mutterschutz

Für Taufen und Trauungen wenden Sie sich bitte an **Pfarrerin Annika Kringel,** Tel. 09353/2340 annika.Kringel@elkb.de

Vertretungen:
Pfarrer i. R. Jürgen Draht - Vertretung Geschäftsführung
Tel: 09369/2356, Mail: juergen.draht@elkb.de

Pfarrer Frank Witzel - Vertretung in seelsorglichen Notfällen und Beerdigungen
Tel: 0176/41414167, Mail: frank.witzel@elkb.de

BILLINGSHAUSEN

Sekretärin: Helma Schätzlein, Tel: 09398/281
Mail: pfarramt.billingshausen@elkb.de (keine autom. Weiterleitung!)
Das Pfarramt in Billingshausen ist mittwochs und freitags von 10:00-12:00 Uhr besetzt. Z. Zt. wg. Vakanzen: oft nur Freitags

Ortsausschuss **Leinach**: Meike Freitag, Tel. 09364/6069203

REMLINGEN

Sekretärin: Simone Thorenz, Tel: 09369/2356
Mail: pfarramt.remlingen@elkb.de
Das Pfarramt in Remlingen ist freitags von 9:00-12:00 Uhr besetzt.
Ortsausschuss Remlingen: Elke Leiwelt-Gräder, 09369/980263

UETTINGEN

Sekretärin: Simone Thorenz
Mail: pfarramt.uettingen@elkb.de
Das Pfarramt in Uettingen ist wegen Umbaumaßnahmen nicht besetzt! Sie erreichen uns über das Pfarramt in Remlingen: dienstags von 09:00-11:00 Uhr. Tel.: 09369/2356

Vertrauensfrau gemeinsamer KV
Elfi Raunecker, 0151/12384194
Gemeindekuratorin, Billingshausen
Ruth Meyer, Tel. 09398/303 (stellv. Vertrauensfrau)

Homepage / Gemeinde-Info App:
www.billingshausen-evangelisch.de
www.remlingen-evangelisch.de
www.uettingen-evangelisch.de

Heimat Info App Gemeinde Birkenfeld
Remlingen App / Uettingen App / Helmstadt App

Kontoverbindung der Kirchengemeinden für Spenden
Billingshausen: Raiffeisenbank Main-Spessart eG
DE32 7906 9150 0007 2209 52 BIC: GENODEF1GEM
Remlingen: Sparkasse Mainfranken
DE44 7905 0000 0100 2002 52 BIC: BYLADEM1SWU
Uettingen: Raiffeisenbank Höchberg
DE62 790631220203011330 BIC: GENODEF1HBG

Datenschutz: Hinweis auf die Widerspruchsmöglichkeit:
Wenn Sie nicht möchten, dass Angaben, Ihre Person betreffend, im Gemeindebrief veröffentlicht werden, dann können Sie dieser Veröffentlichung widersprechen. Teilen Sie uns bitte Ihren Widerspruch an folgende Adresse mit: Evang.-Luth. Pfarramt in Remlingen.

Der Gemeindebrief ist aus datenschutzrechtlichen Gründen nur teilweise auf der Homepage veröffentlicht.

Ansprechpersonen im Evang.-Luth. Dekanatsbezirk

EVANG.-LUTH. DEKANAT WÜRZBURG

Wer sind wir?

- Wir sind unabhängige und neutrale Ansprechpersonen bei Erfahrungen von sexualisierter Gewalt im Bereich der Evang.-Luth. Kirche in Bayern
- Wir sind geschulte ehrenamtliche Ansprechpersonen im Auftrag des Evang.-Luth. Dekanats Würzburg

Was machen wir?

- Wir sind für alle da, die eine belastende Grenzverletzung oder einen sexuellen Übergriff erlebt haben
- Wir behandeln alle Anfragen und Anliegen absolut vertraulich
- Wir hören zu, unterstützen und helfen weiter
- Wir können bei Bedarf Kontakt zu Fachberatungsstellen herstellen

Frau Heike Richartz



0160 / 92 13 13 98

Ansprechperson.Dekanat-Wue-1@elkb.de

https://www.wuerzburg-evangelisch.de

Herr Ruben Beyer



0160 / 40 61 31 4

Ansprechperson.Dekanat-Wue-2@elkb.de

https://www.wuerzburg-evangelisch.de

AKTIV GEGEN MISSBRAUCH

Evangelisch-Lutherische Kirche in Bayern

Gemeindeausflug der Kirchtürme nach

Königsberg und Unfinden

Am Mittwoch, 23.09.2026, fand unser Ausflug statt. Busunternehmen: Hünlein-Reisen, Remlingen, unser Gerhard, begleitete uns auf seiner letzten Fahrt des Unternehmens Hünlein Reisen. Danke dafür.

Ein Bilderbuchtag in der **Bilderbuchstadt Königsberg in Bayern**
Begonnen haben wir mit einer Stadtführung mit 33 Personen.
Unser Stadtführer, Herr Walter Schneider, ein langjähriger evang. Kirchenvorsteher hat uns auf eine ganz besondere Art “sein Königsberg” vorgestellt. Zur Geschichte der Reformation, der alten Stadtmauer, den wunderschönen Fachwerkhäusern, der alten Kirche, dem Marktplatz, dem Romanus Haus, mit Abschluß dem Glockenspiel auf dem Rathaus. Ein vorzügliches Mittagessen gab es in der Herrenschänke Eiring.

Nach dem Essen Weiterfahrt nach **Unfinden**, Ortsrundgang mit Kirchenführung. Wir haben viel erfahren über das heimatgepflegte Dorf der Ganerben. Führer Helmut Hey, erklärte uns liebevoll fast jedes Detail des kleinen, schönen Orts. Das Kirchenfenster ist eine Stiftung der wohlhabenden Familie Kirchner aus Würzburg-Billingshausen, aus dem 19. Jhd. Kaffeestunde war im Gasthaus “Schwarzer Adler”, mit noch alter Manie und altem Saal im OG. Inhaber Otto Kirchner. Um 16:30 Uhr traten wir die Heimfahrt an.

Alle Teilnehmenden hatten einen wunderschönen, unvergesslichen Tag in den Haßbergen.



Danke an alle, die uns begleitet haben.

Ruth Meyer, Gemeindekuratorin im Kirchenvorstand.
(Text und Foto)

Information für Remlingen und Uettingen über die zukünftige Regionalgemeinde

Im Anschluss an den Gottesdienst am 22.11.26 berichtet Dekan Dr. Wenrich Slenczka in der Kirche St. Andreas in Remlingen über die neuen Regionalgemeinden.

Interessierte Gemeindemitglieder aus Uettingen sind auch herzlich dazu eingeladen.



FROHE WEIHNACHTEN

wünscht allen Gemeindegliedern der Kirchenvorstand der evangelischen PFARREI Billingshausen-Remlingen-Uettingen

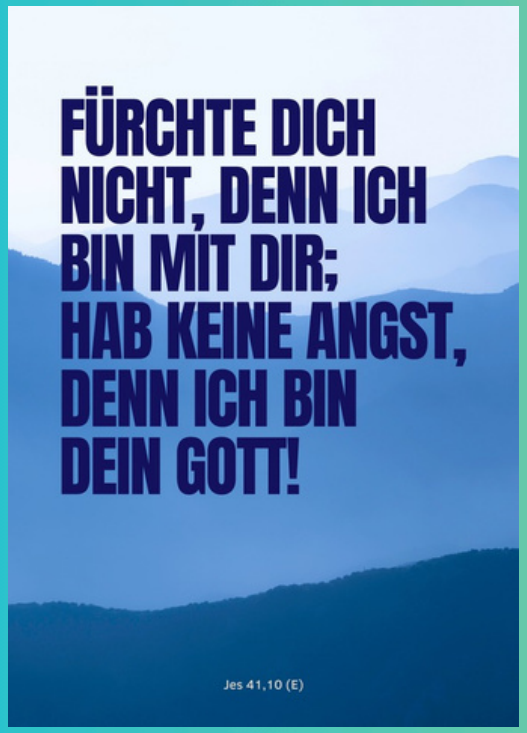
Einen guten Beschluss und auf ein Wiedersehen in den neuen Regionen



Konfirmationstermine Remlingen und Uettingen:
Samstag, 17.04.2027 Beichtgottesdienst in Uettingen
Sonntag, 18.04.2027 Konfirmation in Remlingen

Konfirmationstermin für KG Billingshausen:
voraussichtlich 02. Mai 2027 in der
KG Marktheidenfeld, Pfarrer Augustin

Konfirmationstermin für Leinach:
April 2027 in der KG Zell, Pfarrer Fuchs, das genaue Datum wird zeitnah bekannt gegeben





Eine besondere Konfirmation

In diesem Sommer wurde der Uettinger Gabriel Pfister in Würzburg von Debora Drexel und Tobias Grassmann konfirmiert. Die Konfi-Arbeit fand in Kooperation mit der Hans-Schöbel-Schule statt.

Die Konfirmation war sowohl musikalisch als auch inhaltlich wunderschön gestaltet und wurde zu einem besonderen Fest für Gabriel und seine Familie. Auch unsere Kirchengemeinde war vertreten: Kirchenvorsteherin Hedwig Wagner und Pfarrerin Melina Racherbäumer nahmen am Gottesdienst teil und konnten Gabriel persönlich die Glückwünsche aus Uettingen überbringen.

Die Kirchengemeinde Uettingen gratuliert Gabriel ganz herzlich zu seiner Konfirmation und wünscht ihm für seinen weiteren Lebensweg alles Gute, viele Menschen an seiner Seite und Gottes reichen Segen.

Text: Melina Racherbäumer
Bild: Thomas Fritz

Gemeindeversammlung der Kirchengemeinde Billingshausen am 11.10.2026 um 16 Uhr in der Kirche in Billingshausen.

Zur Gemeindeversammlung wurde durch den Kirchenvorstand fristgerecht über die üblichen Wege eingeladen. Leitung Dekan Wenrich Slenczka, Dekanat Würzburg. Gäste Dekan Till Roth DB Lohr am Main und Dekan Rudi Rupp DB Aschaffenburg. Frau Claudia Schaum, Vertrauensfrau des KV-Zell am Main. Pfarrer Matthias Hörning, Prädikantin Hanna Krönert, Frau Neuhauser-Ries Dekanatsausschuss, Pfarrer Draht. 3. Bürgermeister aus Birkenfeld, Billingshausen, Thomas Heußlein, politische Gemeinde. Ansprache Dekan Slenczka: Sie können stolz auf Ihre Kirchengemeinde sein. Denn Sie machen sich auf einen Weg, der für Ihre Gemeinde zukunftsweisend ist, auch wenn er Veränderungen mit sich bringt.
Eine Gebietsveränderung ist ein seltener Vorgang und muss gut begründet sein. Es kann nicht darum gehen, Strukturen aus sachfremden Gründen zu verändern, noch darum, stur an Bestehendem festzuhalten.
Für eine Veränderung oder den Beibehalt des gegenwärtigen Gemeindegebiets muss es Gründe geben, die das Gemeindeleben und das Ganze unserer Kirche im Blick haben und der Entfaltung des Gemeindelebens dienen.
Allein schon, dass der Kirchenvorstand sich auf einen Weg gemacht hat und dieser Weg mit der Gemeindeversammlung nun voraussichtlich einen Abschluss findet, ist schon eine große Leistung.

Worum geht es? Seit 2024 haben die Dekanate in Unterfranken sich mit den Vorgaben der Kirchenleitung befasst, die die Struktur der Dekanatsbezirke verändern soll. Die Dekanatsbezirke sollen eine Mindestgröße haben, um die Vielfalt an Verwaltungs- und Gremienstrukturen in der Kirche zu reduzieren. Weniger Dekanate bedeuten weniger Leitungsgremien und eine effektivere Arbeit. Die Dekane und Dekaninnen in Unterfranken haben gemeinsam an dieser Veränderung gearbeitet, was in der ELKB offenbar einmalig und beispielhaft ist. Wir wollten erreichen, dass nicht kleinere Dekanatsbezirke in Not geraten, weil sie an größere zwangsweise angeschlossen werden. So wollten wir aus neun drei neue Dekanatsbezirke bilden. Dazu wollten wir uns an den Landkreisgrenzen orientieren. Bei der Bekanntgabe dieses vorläufigen Vorschlags im März 2025 hat es bei den Pfarreien des DB Würzburg, die an der Grenze zum DB Lohr liegen, Irritationen gegeben. Denn die Landkreisgrenze zwischen dem LK WÜ und dem LK MSP geht durch Gemeinden und Pfarreien. Das betrifft also Ihre Pfarrei Billingshausen-Remlingen-Uettingen, speziell die KG Billingshausen sowie die Pfarrei im Main-Werntal.

Es haben Gespräche von DA-Mitgliedern mit den Kirchenvorständen stattgefunden. Es wurden zwei Abende für die KVs dies- und jenseits der bisherigen Dekanatsgrenze veranstaltet.

Die KVs haben sich besprochen und das Für und Wider abgewogen.

Das Ergebnis ist, dass die Pfarrei im Main-Werntal inzwischen sieht, dass die Verbindungen in die Nachbargemeinden des DB Lohr sinnvoller sind als die nach Würzburg. In Billingshausen hat es zu der Erkenntnis geführt, dass jetzt die Chance besteht, die Landkreisgrenze zur Gemeindegrenze zu machen. Denn der Teil, der im LK MSP liegt, ist viel mehr in die Richtung auf Marktheidenfeld orientiert. Das gilt für die Schulen und den ÖPNV, aber auch in anderen Bereichen. Schon jetzt übernimmt aufgrund der Vakanzen die KG Marktheidenfeld die Konfirmandinnen und Konfirmanden aus dem Bereich des LK MSP der KG Billingshausen. Diese Jugendlichen haben in der Regel mehr Verbindung zu Jugendlichen in Marktheidenfeld. Das gilt wiederum nicht für Leinach, dass im LK WÜ Richtung Main und Würzburg orientiert ist. - Verbindungen des ÖPNV zwischen Leinach und Billingshausen gibt es kaum oder gar nicht. Diese Grenze hat schon bisher zu einer Zweiteilung des Gemeindelebens mit den beiden Schwerpunkten Billingshausen und Leinach geführt. So gab es beim letzten KV je einen Ortsausschuss, um das Leben der Evangelischen in den beiden Ortschaften zu organisieren. Darum hat nach Beratung durch die Wirkstatt Evangelisch der KV der Pfarrei Billingshausen-Remlingen-Uettingen dem Wunsch der Mitglieder aus der KG Billingshausen entsprochen und am 14.7.2026 der Gebietsänderung vorbehaltlich der Anhörung in der Gemeindeversammlung zugestimmt. Aufgrund der Vakanz Situation in der Pfarrei wurde der **1.1.2027** als Datum für die Gebietsveränderung vorgesehen. - Die Gebietsveränderung sieht einen Grenzverlauf genau auf der Grenze zwischen den Landkreisen MSP und WÜ vor. Der Teil im Landkreis MSP wird als KG Billingshausen zugleich in den Dekanatsbezirk Lohr am Main wechseln. Wenn voraussichtlich zum 1.1.2028 ein neuer Dekanatsbezirk entstehen wird, der den bisherigen DB Aschaffenburg und den Teil des DB Lohr am Main, der im LK MSP liegt, umfassen wird, wird Billingshausen wie auch die Pfarrei im Main-Werntal zu dem neuen Dekanatsbezirk gehören.

Der Teil der Kirchengemeinde, die im LK WÜ liegt, mit Leinach wiederum wird sich der KG Zell am Main anschließen. Schon jetzt nehmen wegen der Vakanzsituation die Konfis aus Leinach am KU der KG Zell am Main teil.

Das bedeutet auch, dass die Pfarrei Billingshausen-Remlingen-Uettingen ab dem 1.1.2027 die Pfarrei Remlingen-Uettingen sein wird. Die Gemeinden auf der Würzburger Seite der Landkreisgrenze werden einander in der neuen Regionalgemeinde wiedersehen. Im Monatsgruß und im Gemeindebrief wurde darüber berichtet. Wir werden im Bereich des bisherigen DB Würzburg vier Regionalgemeinden bilden, die etwa gleich groß sind. Sie sind so groß, dass sie auf längere Zeit Bestand haben sollten. Das ist eine Empfehlung der Kirchenleitung.
Es ist nicht einfach, eine sinnvolle Einteilung zu machen. Dabei spielen verschiedene Kriterien eine Rolle, aber nicht immer können alle Kriterien berücksichtigt werden. Leinach mit Zell am Main wird nach der gegenwärtigen Planung zur Nordwestlichen Regionalgemeinde gehören mit Remlingen, Uettingen, Altertheim, Eisingen, Höchberg und Veitshöchheim. Das sind rund 11.000 Gemeindeglieder. Die Regionalgemeinde ist keine Fusion von Gemeinden. Weiterhin wird kirchliches Leben in den Ortsgemeinden stattfinden. Aber das Personal werden Sie gemeinsam haben, manche Veranstaltungen werden gemeinsam gemacht werden und die Verwaltung wird gemeinsam geregelt. Das ermöglicht, sich mit den Jahren flexibel an die sich verändernde Situation mit weniger Personal und weniger Gemeindegliedern anzupassen. Es wird auch ermöglichen, mit Vakanzen besser umzugehen. (Dekan Wendrich Slenczka)

Gemeinschaft steht uns als Kirche gut an. Wir gehören zusammen und können viele unserer Aufgaben künftig gemeinsam besser regeln als jeder für sich.

Naturtag mit den Konfirmanden

Vielleicht haben es einige Kirchenbesucher schon bemerkt, es kommen wieder "neue" Konfirmanden/innen in den Gottesdienst und übernehmen schon mutig Aufgaben.

Seit Juli hat die Konfirmandenzeit für diesen Jahrgang mit einem Elternabend, einem Kennenlerntreffen und einem Sommerfest der evangelischen Jugend begonnen.



Nach der Sommerpause haben wir uns am Samstag, den 26.09.26 zu einem gemeinsamen Naturtag am Milchhäusle in Uettingen getroffen. Bei schönstem Wetter sind 6 Remlinger und 5 Uettinger Konfirmanden/innen mit ihren Teamer/innen (Dendo, Hedwig, Lilly und Lenja) mit dem Fahrrad zum Waldrand gefahren. Dort haben wir den Vormittag verbracht.



Bilder und Text: Hedwig Wagner



Die Konfis konnten sich bei Spielen und Aufgaben im Wald als Gruppe näher kennenlernen und wurden zusätzlich von Elfi Raunecker mit interessanten Hinweisen über unseren Wald und die Natur informiert. Am Nachmittag war die Kreativität unserer Konfirmanden/innen gefragt. Mit den gesammelten Naturmaterialien sollten die Konfis in zwei Gruppen zwei Naturmandalas gestalten. Es entstanden zwei wundervolle Bilder, die an Erntedank sowohl die Andreaskirche als auch die Bartholomäuskirche schmückten.
Zum Abschluss des Tages gab es in der Bartholomäuskirche noch eine kleine Führung von Graf Wolffskeel.
Ein rundum gelungener Tag!



Ich freue mich schon
auf die nächsten Treffen!

Eure Hedwig Wagner

Veränderungen bei der Gottesdienstplanung und dem Gemeindbrief

Die Gottesdienstpläne werden ab Februar/März in den neuen Regionen erstellt, somit ergeben sich folgende Zuständigkeiten:

Billingshausen:
Dekanat Lohr, bestehend aus: Billingshausen, Marktheidenfeld, Partenstein, Lohr.
Kontaktperson: Dekan Till Roth
Dekanatsbüro: Lohr
2 Kirchenvorsteherinnen: Ruth Meyer, Heidi Stumm
ab 01.01.2027 3 Kirchenvorsteher und eine Bestimmung aus den Nachrückerlisten KG Billingshausen

Gemeindeteil Leinach
Dekanat Würzburg, Kirchengemeinde Zell
Kontakt: Pfarrer Peter Fuchs, Pfarrbüro KG-Zell.
2 Kirchenvorsteher: Meike Freitag, Auke Zijlstra,
künftig Mitglieder im KV der KG-Zell

Remlingen und Uettingen
Dekanat Würzburg, neue Region: Würzburg-WEST
Kontaktperson: Pfarrer Fenske
Das Pfarramt befindet sich in Remlingen

Kirchenvorstandsmitglieder Remlingen:
Elke Leiwelt-Gräder, Christine Schebler, Matthias Steffen
Kirchenvorstandsmitglieder Uettingen:
Patrick Enlow, Elfi Raunecker (Vertrauensfrau), Hedwig Wagner

Im bisherigen KV Remlingen/Uettingen
müssen 2 Personen nachbesetzt werden.

Wie geht es weiter mit dem Gemeindebrief?
Die Kirchengemeinden Remlingen und Uettingen werden wie bisher einen gemeinsamen Gemeindebrief erstellen.
Kontakte:
Uettingen: Simone Thorenz, Sekretärin im Pfarramt
simone.thorenz@elkb.de
Remlingen: Elke Leiwelt-Gräder, Kirchenvorsteherin
elke.leiwelt-graeder@elkb.de

Billingshausen schließt sich voraussichtlich dem Brief in Marktheidenfeld ab März bis Juni 27 (immer 4 Monate) an.
Kontakt: Ruth Meyer, Tel.: 09398/303
E-Mail: ruth.meyer@elkb.de / Pfarrbüro Billingshausen



Hier könnte Ihr / dein Name stehen!

3 Worte über mich:

Mein "geheimes" Talent:

Ohne das könnte ich nicht leben:

Warum bist du gern im KV?

Kaffee mit einer biblischen Figur?

In meiner Freizeit:

Mein Lieblingsbibelvers:

Wir Suchen Sie / Dich!

Im Kirchenvorstand Remlingen und Uettingen muss jeweils eine Nachbesetzung vorgenommen werden, da Ute Ebeling aus gesundheitlichen Gründen und Simone Thorenz durch die Übernahme der Sekretärinnen-Stelle im Pfarramt Remlingen aus dem Gremium ausgeschieden ist.

Fragen? Elfi Raunecker oder Elke Leiwelt-Gräder geben gerne Antworten, s Seite 12

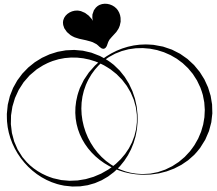
Foto: Michael Pietschmann

Aus dem Gemeindeleben

Getauft wurden

„Denn er hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten." (Ps 91,11)

Getraut wurden



am 10.10.2026 **Stefanie und Christian Bauer**

Beigesetzt wurden

„Gott wird abwischen alle Tränen..." (Offb 21,4)

Heupferdchenaktion mit Abzeichen

Diese „Forscher-Aktion“ konnten wir mit 2 Gruppen der Jungspechte in den Sommerferien durchführen. Beim Heupferdchenabzeichen geht es darum, die Pflanzen und Tiere, die man unterwegs entdeckt genau anzuschauen, den Namen herauszufinden und sich einige Merkmale einzuprägen und bei weiterem Interesse gegebenenfalls nachzulesen, oder schon bekanntes Wissen einzubringen. Es wurden allerlei Blätter und Früchte gesammelt, gezeichnet und auch freie Beschäftigung der Kinder war dabei. Insgesamt konnten wir allen 13 Teilnehmern nach ca. 2 Stunden eine Urkunde und das Heupferdchenabzeichen überreichen.
Super dass Ihr dabei ward. Gerne bieten wir die Aktion auch
im nächsten Jahr wieder an.



Foto: Barbara Meyer

Jungspechte auf Wanderschaft

Die Jungs, die an Fasenacht auf der Bühne standen und alle mit Ihrem kleinen Theaterstück erfreuen konnten, haben gemeinsam eine Wanderung nach Duttenbrunn mit Pizzaessen unternommen. Wie auf dem Bild zu sehen, war der Rückweg dann auch eine Nachtwanderung. Neue Ideen für nächste Auftritte wurden schon ausgeheckt.
Barbara Meyer - 14.10.26



Laternenumzug in Billingshausen am **17.11.2026**, **Beginn: 17:30 Uhr am Dorfplatz;** “Rabimmel, Rabammel, Rabum” A**nmeldung bei Eva Bömmel, Melanie Wagner**; Zug endet im Pfarrhof, Pfarrscheune mit Bewirtung durch das Team.
Es begleiten die altbewährten Flöten.

Krippenspiel an heilig Abend, 15:00 Uhr mit Franziska. **Bitte bis 10.11. bei Franzi anmelden!** Wir freuen uns auf Frank Witzel, der den Gottesdienst mit seiner Gitarre mitgestaltet.

Seniorennachmittag: Donnerstag, 26.11.2026, 14:30 Uhr im Gemeindesaal. **“Die Veränderung der Bestattungskultur”,** Referent: · Dietholf Schröder, Verwalter des Friedhofs Esselbach und Priester der Freien katholischen Gemeinde. **Herzliche Einladung an alle Senioren/Seniorinnen und die es werden wollen**.
Hanna Krönert, Leiterin Seniorenkreis

Märchenabend “Äpfelchen” Foto: Ruth Meyer



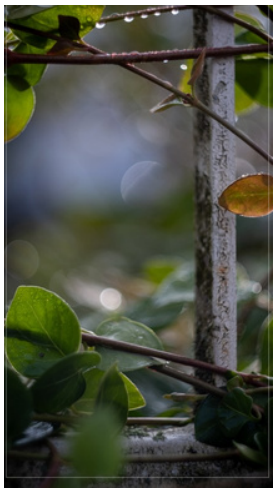
Ökumenischer Gottesdienst

Unsere Einladung zum gemeinsamen Gottesdienst der katholischen Pfarreingemeinschaft „Maria – Patronin von Franken“ und der evangelischen Kirchengemeinde Billingshausen- ”Ökumene- wir haben doch viel gemeinsam”, war das Thema des Gottesdienstes am **18.10.2026 in der Billingshäuser Kirche um 9.00 Uhr, war wieder sehr gut besucht.**

Vorbereitet von einem Team mit Pfarrer Redelberger und Pfarrer Hörning. Musikalische Begleitung durch Frau Krause mit Musikteam. Anschließend gab es an der Kirche wieder einen Stehempfang mit Getränken und Häppchen – und Zeit zum Kennenlernen, gegenseitigem Austausch und Unterhalten. Wieder eine sehr gelungene Veranstaltung. **Ökumene soll leben**- deshalb laden wir uns gegenseitig zukünftig zu Veranstaltungen und Gemeindefesten ein. Nächster Ökumene Treff **ist am 14. Januar, 19:00 Uhr** in Birkenfeld, Pfarrsaal, **Thema: evangelische Sicht auf die Maria**, mit Pfarrer Matthias Hörning.

Artikel: Ruth Meyer;
Bild Ökumene: Birgit Seuffert I factum.adp IN: Pfarrbriefservice.de

Einstimmung auf den November:





Frauenkreis Billingshausen
Leitung: Marion Hüsam,
Kontakt: 09398/767

Betreuungsgruppe der Diakonie
Mittwochstreff für Seniorinnen und Senioren mit fachkundiger Begleitung,
14tägig von 14:00 bis 17:00 Uhr im Gemeindesaal Billingshausen
Ansprechpartnerin: Patricia Breuning
0931/354780; 017110038549
Nächsten Termine: 04.11./ 18.11./ 02.12./
16.12. Weihnachtsfeier mit Seniorenabendmahl
Billingshausen: Christa Zorn,
Tel: 0162/2177289



Einladung zum Lesetipp-Treff

Du hast ein tolles Buch gelesen, das Du weiterempfehlen kannst? Dann bist Du herzlich eingeladen es mitzubringen zum Lese-Tipp-Treff der Ev. Gemeindebücherei Billingshausen am Mittwoch,

04. November, 18.30 Uhr -Jugendraum, Castellstr. 1- Rathaus Billingshausen.

Dort können Tipps oder gar Bücher ausgetauscht werden.
Du kannst aber auch ohne Buch kommen und Dir LeseTipps von Anderen anhören. Vielleicht ist der passende Vorschlag für Dein nächstes Lesevergnügen dabei.
Das Bücherei-Team sorgt für Häppchen und Getränke.

KIRCHE MIT KINDERN

KINDER GOTTESDIENSTE

Sonntag, 08.11.2026
Sonntag, 13.12.2026
Sonntag, 24.01.2027
jeweils 10:30 Uhr
im Gemeindesaal Billingshausen

Im Anschluss sind alle eingeladen zum Brunch zu bleiben.
Dazu bringt jeder etwas zu essen mit. Für Getränke ist wie immer gesorgt.

Wir freuen uns auf euch!

Eurer Kindergottesdienstteam

Kontakt:
Katharina Veit & Anja Nguyen



SENIOREN MITTAGESSEN

Donnerstags:
19.11.2026
10.12.2026
28.01.2027
18.02.2027
jeweils 12:00Uhr

Gasthaus Goldenes Lamm

Anmeldung bei Familie Hüsam (Tel: 09398/352) bis zum Mittwoch der jeweiligen Woche bis 14:00 Uhr

Der Senioren/Seniorinnenkreis freut sich über eine rege Teilnahme.



ORTHOPÄDISCHE GYMNASTIK

Beginn in der Schule Billingshausen:
Sept/Okt, Nov/Dez (7 Einheiten) ab:
Gruppe 1: Montag 07.09. - 18:30Uhr
Gruppe 2: Dienstag 08.09. - 09:00Uhr
Gruppe 3: Dienstag 08.09. - 10:00Uhr
Nov./Dez.: ab 09./10.11.2026

Leitung: Isabell Hebel
Anmeldung: Marion Hüsam



Spendenaufruf für unsere Bücherei in Billingshausen

Lesen verbindet, bildet und begeistert – und genau das ermöglicht unsere Bücherei in Billingshausen. Hier finden Kinder spannende Geschichten, Erwachsene neue Lieblingsbücher und alle einen Ort der Begegnung und des Austauschs. Damit unsere Bücherei auch weiterhin kostenlos für alle geöffnet bleiben kann, sind wir auf Ihre Unterstützung angewiesen.



Mit Ihrer Spende helfen Sie dabei, neue Bücher anzuschaffen, das bestehende Angebot zu pflegen und den laufenden Betrieb zu sichern.
Jeder Beitrag – ob groß oder klein – trägt dazu bei, dass die Bücherei auch in Zukunft ein lebendiger Ort für unsere Dorfgemeinschaft bleibt.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Gemeinsam sorgen wir dafür, dass Lesen für alle zugänglich bleibt.

Die Jubiläumsfeier zu “100 Jahre Ev. Gemeindebücherei Billingshausen” war eine ereignisreiche Woche.

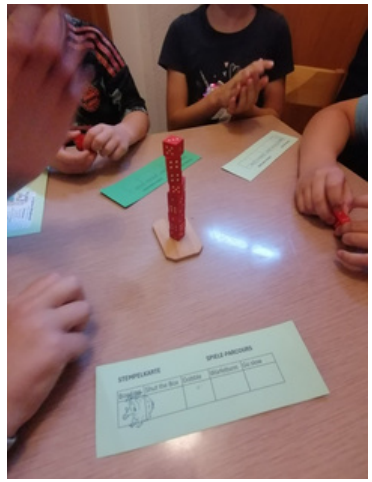
22 Kinder und auch die Organisatorinnen hatten sehr viel Spaß beim Spiele-Parcours im Rathaus und einige Erwachsene beim gemütlichen Karten-Abend.

Am Tag der offenen Tür gab es viele Besucher, Begegnungen und interessante Gespräche über Vergangenes, Aktuelles und Zukünftiges.

Carola Graf bot zum Abschluss einen märchenhaften Abend im voll besetzten Gemeinderaum.

Fotos: Silke Möschl und Simone Dotterweich







Ev. Bücherei Billingshausen



im Rathaus, Castellstraße 1

Öffnungszeiten:

jeden Mittwoch
17-18:30 Uhr
(außer in den Ferien)
einmal im Monat Sonntag
10-11:30 Uhr
siehe Aushang und
www.billingshausen-evangelisch.de

Nächste Sonntags-Öffnungen:

8.November 29.November 17.Januar
10 – 11:30 Uhr

Adventsbasar 2026, am 28. November, ab 16:00 Uhr

Samstag 28.11.26 – 16.00 Uhr

Adventsbasar der FFW am Dorfplatz, rund um den Christbaum mit vielen Aktionen und Ständen und “selbst gemachtem”.

Bilderbuchkino der Bücherei im Feuerwehrhaus.

Um 18:00/18:30 Uhr spielt der Posaunenchor.

Anmeldung für das diesjährige Adventsfensterlaufen bei Heidi Stumm, 09398/373

Der erste Adventskranz war ein Kronleuchter

In Wohnstuben, Schulzimmern, Kirchenräumen und Supermärkten hängen und stehen sie, die nach Tannengrün duftenden oder in Porzellan und Plastik trendig verfremdeten Kränze mit ihren Kerzen in allen Farben. Wer die Symbolik nicht mehr versteht, zündet alle vier Kerzen auf einmal an, sobald der November zur Neige geht. Was aber die meisten Freunde schöner Bräuche nicht wissen: Erfunden wurde der Adventskranz erst 1839 im protestantischen Norddeutschland; die katholischen Milieus übernahmen ihn knapp hundert Jahre später.

Es waren die protestantischen Familien, in denen die Vorläufer der adventlichen Zeitmesser – Kalender und eben Kränze – im 19. Jahrhundert aufkamen, verbunden mit einer Art Hausliturgie: Gesang, Gebet, Bibellesung. Die Formen scheinen denkbar einfach: Kreidestriche wurden ausgewischt, Blätter abgerissen, Kerzen ein Stück weit abgebrannt. Aber der schlichte Ritus genügte, um geheimnisvolle Spannung zu erzeugen. Der Vater der protestantischen Diakonie, Johann Hinrich Wichern, war vermutlich der erste, der in Hamburg einen Kronleuchter – nach anderen Quellen ein Wagenrad – zum Adventskranz umfunktionierte.

Die kleinen Waisen und Streuner, denen er in seinem „Rauen Haus" Heimat und Ausbildung gab, hatten ihn ständig gefragt, wann denn nun endlich Weihnachten sei. Um ihre Frage zu beantworten, aber auch um ihnen das Zählen beizubringen, brachte er auf dem Kronleuchter so viele Kerzen an, wie es Tage vom ersten Adventssonntag bis zum Heiligen Abend waren.

Vermutlich ist der Adventskranz deshalb auch heute noch ein Renner, weil er so eine dichte und unmittelbar verständliche Symbolik transportiert: Die Kreisform, die keinen Anfang und kein Ende kennt, steht für Ewigkeit und Unendlichkeit, im christlichen Denken auch für die Auferstehung – und, nicht zu vergessen, für die Gemeinschaft. Die vier Kerzen auf dem Kranz können als die vier Himmelsrichtungen auf dem Erdkreis gedeutet werden. Das Tannengrün im Winter ist natürlich eine Chiffre der Hoffnung: Mitten in Eis und Schnee, in Kälte und Dunkel bereitet sich das neue Leben vor.

Und dann erst das Licht im früh hereinbrechenden winterlichen Dunkel, das Licht, das von Sonntag zu Sonntag an Kraft zunimmt: ein sprechendes Bild der Erwartung der Ankunft (adventus heißt Ankunft) Christi, des „wahren Lichtes", das in der Finsternis leuchtet und unter uns wohnen will. Lichtfeste kennen auch die Juden (Chanuka) und die Hindus (Diwali).

CHRISTIAN FELDMANN

Text: Christian Feldmann, Illustration: © www.magnific.com/macrovector
Heftausgabe: 2026/3

Frauentreff Leinach
Gemeinderaum im kath. Pfarrhaus neben St. Laurentius
Interessierte Gäste sind zu allen Veranstaltungen herzlich willkommen!
Kontakt: Elfriede Wiesmann, Tel.: 09364/89346,
Brigitte Idler-Rickert, Tel.: 09364/7266

Frauentreff - Leinach

Do. 05. November, 19.00 Uhr
Weihnachtliches Basteln
Gemeinderaum Oberleinach
Do. 03.12. 19.00 Uhr, Einladung,
Adventlicher Abend





Erntedank

Dank vieler Spenden konnte auch in diesem Jahr ein ansprechender Erntedank Altar aufgebaut werden. Herzlichen Dank dafür, ebenso für alle helfende Hände und Mitwirkende. Das große Kreuz-Mandala wurde am Konfi-Tag von unseren Konfirmanden gestaltet.
Lieben Dank auch an Pfarrer Eckle, der mit uns zum zweiten Mal in Folge den Erntedank Gottesdienst gefeiert hat.

Foto: Christine Schebler



Kirchweih-Gottesdienst mit Festpredigt - anschließend Information über die neue Regionalgemeinde

Am Sonntag, 22.11.2026 ist Dr. Jürgen Lenssen, em. Domkapitular in Würzburg, zu Gast und wird die Predigt im Kirchweih-Gottesdienst halten. Vielen Dank für die erneute Zusage, nach Remlingen zu kommen.
Im Anschluss an den Gottesdienst berichtet Dekan Dr. Wenrich Slenczka in der Kirche über die neuen Regionalgemeinden. Interessierte Gemeindemitglieder aus Uettingen sind auch herzlich dazu eingeladen.





RÄSTUBE

25.11.2026 - 14:00 Uhr
16.12.2026 - 14:00 Uhr
27.01.2027 - 14:00 Uhr

Zwangloser Treffpunkt für Jung und Alt
Ort: Gemeindesaal Remlingen, Mühlgasse 1



SENIOREN/SENIORINNEN KREIS ATMENPAUSE

10.11.2026
08.12.2026 - Weihnachtsfeier
12.01.2027
Ort: Gemeindesaal Remlingen
14:00 Uhr



BÜCHERKLATSCH (LITERATURKREIS)

Jeden ersten Dienstag des Monats jeweils um 19:00 Uhr. Vorstellung des Lieblingsbuches und Kennenlernen neuer Bücher.
03.11.2026
01.12.2026
05.01.2027

Ort: Bücherei in Remlingen, Am Kies 7, Remlingen

JUBELKONFIRMATION 2027

Die Goldene, Diamantene und Gnaden-Konfirmation feiern wir am Sonntag, 13.06.2027 mit Pfarrer Frank Witzel.

Zur Vorbereitung und Abgleich der Adresslisten treffen wir uns am Mittwoch, 03.02.2027 um 18:00 Uhr in der Pfarrscheune. Wenn Sie im Jahr **1977, 1967 oder 1957 konfirmiert** wurden, zählen Sie zum Kreis der Jubilare! Evtl. können Sie sich untereinander absprechen, wer an diesem Vorbesprechungs-Termin teilnehmen möchte.

Elke Leiwelt-Gräder, für den Kirchenvorstand Remlingen

Verantwortlich für den Inhalt des Gemeindebriefes
Evang. Kirchengemeinden und Pfarrei: Kontakte s. Seite 8/9
Katholische Kirchengemeinde Remlingen:
Klaus Friedrich, Tel 09369/983740
Weitere wichtige Anschriften und Anschlüsse:
Katholisches Pfarramt Helmstadt, Pfarrer Grönert, Tel 09369/2362

Remlinger® Rüben
Bioland DE-ÖKO-006

Dienstag, Donnerstag & Freitag 10 – 18 Uhr | Samstag 10 – 12 Uhr
Remlinger Rüben GmbH & Co. KG | Birkenfelder Straße 17 | 97280 Remlingen
09369 995-16, Fax -18 | schwab@remlinger-rueben.de | www.remlinger-rueben.de

GENERATIONEN VERSTEHEN
Männerfrühstück Remlingen

„Generationenkonflikt – Die Jugend von heute“

Wie wir einander besser verstehen

- Reichhaltiges Frühstück
- Gute Gespräche und Austausch
- Spannender Vortrag



Samstag, 30.01.2027 um 9.00 Uhr
Pfarrscheune Remlingen

Referent: Marco Gogg
(Wegegemeinschaft Kloster Triefenstein)



Anmeldung bis 25.01.2027
Beate Leichtlein 09369/8362 oder Karin Eckert 09369/907750
Unkostenbeitrag: 10,00 €
Wir freuen uns auf Euch!

BACKEN
IST UNSERE
LEIDENSCHAFT
Kachel Bäckerei
N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de

- Eigene Schlachtung
- Imbiss & Heißtheke
- Tagesessen
- Partyservice

METZGEREI SCHUMACHER

Wir produzieren auf hohem Niveau -
Zum Wohle unserer Kunden

Unsere Fachgeschäfte für ihren Einkauf: Metzgerei G. Schumacher
(Tel. 09369/900 700) Remlingen – Birkenfeld – Tiefenthal



SALON Remuß
Dein Friseur am Marktplatz

Öffnungszeiten:
Dienstag: 9 bis 19 Uhr
Mittwoch: 12 bis 18 Uhr
Donnerstag: 9 bis 18 Uhr
Freitag: 9 bis 19 Uhr
Samstag: 9 bis 14 Uhr

Tel: 09369 605
Marktheidenfelder Str.2
97280 Remlingen

www.Salon-Remuss.de

Kirchenvorstand Remlingen - in eigener Sache

Wir befinden uns seit zwei Jahren in der Vakanz und haben mit Pfarrer Jürgen Draht eine Pfarramtsführung mit 12 Stunden für drei Gemeinden - es entfallen also lediglich vier Stunden auf jede Gemeinde.
Wir müssen uns gemeinsam um Themen kümmern, die es vor 2024 noch nicht gab und die sehr viel Zeit und Energie binden. Die Pfarreibildung, dann ein neuer Kirchenvorstand mit sehr vielen “Neuen”, die sich in die Arbeit erst einfinden durften. Das Gremium musste sich selbst Strukturen schaffen und ein gemeinsamer Gemeindebrief wurde ins Leben gerufen.

Von landeskirchlicher Seite sahen wir uns mit der Erstellung eines Schutzkonzepts gegen sexualisierte Gewalt beauftragt, eine Gebäudebedarfsanalyse für jede Kirchengemeinde musste durchgeführt werden und wir hatten uns mit der Dekanatsentwicklung und ihren Folgen zu beschäftigen. Außerdem wollte ein fortlaufender Predigtplan entwickelt und gefüllt werden, um zumindest alle zwei Wochen einen Gottesdienst in der Gemeinde feiern zu können. Diakone, Prädikanten, Lektoren, Pfarrer im Ruhestand und Pfarrer, die nicht im Gemeindedienst stehen, mussten und müssen kontaktiert werden.

Alle Aufgaben lasten seit zwei Jahren auf viel weniger Schultern als zuvor. Durch das bedauernswerte Ausscheiden von Ute Ebeling und Simone Thorenz schrumpft der Kirchenvorstand nun nochmals von ursprünglich acht auf nunmehr sechs Ehrenamtliche. Wir suchen Nachfolger um weiterhin gut arbeiten zu können - melden Sie sich bei uns, wenn Sie Interesse haben, mitzugestalten!

Ich wünsche mir von Ihnen als Gemeinde, dass diese schwierige Situation berücksichtigt wird, wenn einmal Fehler passieren, denn diese sind keine böse Absicht. Wir sind alle Menschen, keine Maschinen. Wir bemühen uns, soviel wie möglich von dem früheren “normal” zu erhalten und das erfordert viel persönliches Engagement und Zeit und nicht alles, was aus der Gemeinde gewünscht wird, kann umgesetzt werden.

Ich wünsche mir Wertschätzung für unsere Bemühungen - und mehr Gelassenheit, wenn etwas einmal nicht passt.

Danke! Elke Leiwelt-Gräder



AUS DER KATHOLISCHEN KIRCHENGEMEINDE

GOTTESDIENSTE:

Aktuelle Infos gibt es auf unserer Homepage unter www.pg-hl-benedikt.de
oder per Aushang an der Kirche.

Sonntag	01.11.	10:30 Uhr	Wortgottesdienst kath.
Sonntag	08.11.	10:30 Uhr	Gottesdienst kath.
Sonntag	**15.11.**	**14:00 Uhr**	**ökum. Gottesdienst zum Volkstrauertag auf dem Friedhof**
Sonntag	22.11.	10:30 Uhr	gemeinsamer Kirchweih-Gottesdienst in der ev. Kirche (Prediger Dr. Lenssen)
Sonntag	30.11.	10:30 Uhr	1. Advent Gottesdienst ev.
Samstag	**05.12.**	**18:30 Uhr**	**Fackelgottesdienst vor der kath. Kirche**
Dienstag	**08.12.**	**05:45 Uhr**	**Rorate - Gottesdienst kath. mit anschließendem Frühstück im Saal**
Sonntag	13.12.	18:30 Uhr	3. Advent Bußgottesdienst in Uettingen
Sonntag	20.12.	10:30 Uhr	4. Advent Gottesdienst kath.
Donnerstag	**24.12.**	**17:00 Uhr**	**Christmette auf dem Marktplatz**
Freitag	**25.12.**	**10:30 Uhr**	**1. Weihnachtstag Gottesdienst ev.**
Samstag	**26.12.**	**10:30 Uhr**	**2. Weihnachtstag Gottesdienst kath. mit Kindersegnung**
Donnerstag	31.12.	18:00 Uhr	Jahresschluss Gottesdienst ev.
Freitag	01.01.	10:30 Uhr	Gottesdienst kath. für lebende und verstorbene Angehörige der Fam. Aumüller
Mittwoch	**06.01.**	**10:30 Uhr**	**Gottesdienst in der ev. Kirche mit Aussendung der Sternsinger kath.**
Sonntag	10.01.	10:30 Uhr	Gottesdienst ev.
Sonntag	17.01.	10:30 Uhr	Gottesdienst kath.
Sonntag	24.01.	10:30 Uhr	Gottesdienst ev.
Sonntag	31.01.	10:30 Uhr	Gottesdienst mit Blasius Segen kath.
Sonntag	07.02.	10:30 Uhr	Gottesdienst ev.

Gottesdienstbestellungen bei Klaus Friedrich, Tel. 983740

Fackelgottesdienst und Rorate:

Gottesdienste mit Feuerschein und zu ungewöhnlichen Uhrzeiten. Herzliche Einladung zu unserem Fackelgottesdienst am 05.12.25. Als Gast hat sich der Nikolaus angekündigt und im Anschluss gibt es wieder einen kleinen Umtrunk mit Plätzchen. Auch zum Rorate Gottesdienst am 08.12.26 mit anschließendem Frühstück laden wir ein.

!!! ES SIND ALLE WILLKOMMEN !!!

Volkstrauertag / Allerheiligen / Totensonntag:

Traditionell gedenken wir am Volkstrauertag immer der Verstorbenen des vergangenen Jahres.
In Absprache mit der ev. Kirchengemeinde wurde beschlossen den Vormittagsgottesdienst wieder auf den Nachmittag zu legen, so dass am Volkstrauertag nur eine Veranstaltung stattfindet.
Wir werden um 14:00 Uhr auf dem Friedhof einen Gottesdienst für die Verstorbenen des letzten Jahres feiern. Im Anschluss ziehen wir zum Kriegerdenkmal, wo wir mit der politischen Gemeinde der Kriegsopfer gedenken.
Dazu herzliche Einladung

Firmung 2026:

Am Donnerstag 10.12.2026 spendet der Weihbischof den Firmlingen aus unserer Pfarreiengemeinschaft in Helmstadt das Sakrament der Firmung. Der Gottesdienst beginnt um 14:00 Uhr. Aus Remlingen kommen dieses Jahr folgende Firmlinge.

Lies-Marie Bischof Jule Tibin Maximilian Sattler

Die Firmvorbereitung wird, wie die letzten Jahre auch, im Team gestaltet. Auch gibt es das „Firmpraktikum", bei welchem die Firmlinge ihre Kirchengemeinde bei der einen oder anderen Aufgabe kennenlernen und unterstützen.

Weihnachten in Remlingen:

Die Feier des Heiligen Abends hat in Remlingen im letzten Jahr für einige Irritationen gesorgt. Aus diesem Grund hat sich ein kleiner Kreis aus beiden Konfessionen zusammengesetzt und das weitere Vorgehen erörtert. Es wurde ausgiebig diskutiert und beraten und es wurde gemeinsam beschlossen, dass um 17:00 Uhr ein Gottesdienst auf dem Marktplatz stattfindet und zeitgleich ein Gottesdienst in der ev. Kirche. Wer „Outdoor" bevorzugt kann zum Marktplatz kommen. Wer lieber in die Kirche geht, kann den Gottesdienst in der ev. Kirche besuchen. Wenn man sich nach den Gottesdiensten nochmal kurz am Marktplatz trifft vielleicht um das Licht von Bethlehem mitzunehmen, dann ist in Remlingen Weihnachten.

Schöpfungsgottesdienst am 03.10.26 auf dem Reitgelände

Herrliches Wetter, neue Besetzung, Akkordeonmusik, leckerer Kuchen und Kaffee.
Vielen Dank an alle, die mitgeholfen haben.
Besonderer Dank an den Reitverein für die Bewirtung und die Nutzung des Geländes.

Schön wars



Maria Himmelfahrt:





Bilder vom Gottesdienst zu Maria Himmelfahrt.
Ein großes **DANKESCHÖN** an unsere **„Kräuterfee" Eleonore**, die Jahr für Jahr gebundene Kräuterbüschel zur Verfügung stellt.

Biker und Schlepper Kreuzgärtle-Gottesdienst 2026:

Zum Saatmarkt feierten wir den Kreuzgärtle-Gottesdienst dieses Jahr am Sonntag. Und anlässlich des Schlepper-Treffen und weil Pfarrer Witzel ein leidenschaftlicher Motorradfahrer ist wurde ein Biker und Schleppergottesdienst zelebriert. Eine gute Kombination waren die beiden Geistlichen Pf. Grönert (kath.) und Pfarrer Witzel (ev.) Die Klänge der E-Gitarre würzten den Gottesdienst zusätzlich.
Wenn alt und Jung „Knockin' On Heaven's Door" singen, dann hat das schon was.
Und wenn ein ev. Pfarrer bei der anschließenden Fahrzeugsegnung selbst beim Weihwasser Hand anlegt, ja dann, ...

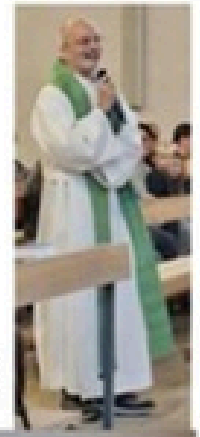


Wenn der Pfarrer 60 wird ...

Was schenkt man einem Priester, dem die Minis am Herzen liegen und der mit materiellen Dingen oder viel Trara wenig anfangen kann? Richtig, man überrascht besagten Pfarrer mit den Minis aus „seinen" Gemeinden. Und wenn da mal so 60 Ministrantinnen und Ministranten vor der eigenen Nase einziehen, ohne dass man davon Kenntnis hat, kann das einem schonmal die Sprache verschlagen.

Dass Pfr. Grönert zu Beginn der Predigt mal keine Worte findet, das haben wir noch nicht erlebt. Umso glücklicher sind wir, dass wir Ihn zu seinem Geburtstag überraschen konnten und ihm ein unvergessliches Erlebnis geschenkt haben.

Auszug aus dem Bericht von David Schlessmann auf der Homepage





Auch aus Remlinger waren 9 „Minis" dabei
Und eine süße Überraschung hatten die Ministranten auch mitgebracht



Beauftragungsgottesdienst für die neuen Wortgottesdienstleiter

Der Wortgottesdienstleiter-Lehrgang fand am 07.10.26 in Neubrunn mit der feierlichen Beauftragung durch Weihbischof Paul Reder seinen Abschluss. Aus Remlingen nahmen **Linn Beyer** und **Elena Friedrich** an diesem Lehrgang teil. In seiner Ansprache bestärkte der Weihbischof die neuen Wortgottesdienstleiter und betonte ihre wichtige Aufgabe in den Gemeinden. Ein paar Remlinger Minis waren beim Beauftragungsgottesdienst als Unterstützung dabei.



Erntedankfest 2026:

Der Erntedankgottesdienst war wieder ein Highlight im Kirchenjahr.
Der Erntealtar war trotz des nicht idealen Wetters im vergangenen Jahr reich gedeckt, wofür wir **allen privaten Spendern** und natürlich unseren **Geschäftsleuten von Remlingen von ganzem Herzen DANKE sagen.**





Am nächsten Tag wurden die Erntegaben im „Haus Lehmgruben" schon sehnsüchtig erwartet.

Danke an alle die am Vortag beim Putzen und schmücken, beim Erntedankgottesdienst und beim anschließenden geselligen Umtrunk mitgeholfen haben.

Familiengottesdienst für ALLE

Endlich, endlich fällt der 06.12. wieder auf einen Sonntag. Den Termin haben wir uns natürlich direkt geschnappt für unseren Familiengottesdienst für ALLE.

Wir freuen uns schon euch alle am 06.12. um 10:30 Uhr in der Bartholomäus Kirche Uettingen zu begrüßen.

Der Famliengottesdienst für ALLE soll für alle da sein: Kinder, Eltern, Großeltern. Aber auch für alle anderen die sich einen lebendigen Gottesdienst mit neuen Impulsen und Liedern wünschen.

Termine 2027

1. Termin folgt
01.08. Ferienstart
03.10. Erntedank
28.11. 1. Advent

Simone Thorenz

www.gemeindebrief.evangelisch.de

Unser neuer Hausmeister



Liebe Gemeinde,

mein Name ist Stefan Büttner, ich bin 49 Jahre alt und ich freue mich sehr, mich Ihnen heute als neuer Hausmeister unserer evangelischen Kirchengemeinde vorstellen zu dürfen.

Als gebürtiger Uettinger bin ich hier tief verwurzelt und viele von Ihnen kenn mich sicherlich auch durch meine Tätigkeit im Bauhof unserer Gemeinde. Seit dem 01. September 2026 kümmere ich mich nun zusätzlich um die Gebäude, die Außenanlage und all die kleinen und größeren Dinge die im Kirchen-gemeindealltag anfallen.

Es liegt mir am Herzen, dass unsere Kirche und alle dazugehörigen Plätze nicht nur ordentlich und sicher sind, sondern Orte bleiben, an denen sich jeder wohl und willkommen fühlt. Egal ob es um eine Glühbirne geht die getauscht werden muss, die Vorbereitung eines Gottesdienstes oder die Pflege der Außenanlage – ich packe da an, wo Hilfe gebraucht wird.

Wenn Sie mich auf dem Kirchengelände sehen, sprechen Sie mich gerne an – ich freue mich auf den Austausch mit Ihnen und auf eine gute, gesegnete Zusammenarbeit!

Herzliche Grüße

Stefan Büttner

Fotografin: Elfriede Streitenberger

Neu! Neu! Neu!

Volkstrauertag

am 15. 11. 26 um 10:30 Uhr laden wir zu einem gemeinsamen Gottesdienst in der Bartholomäuskirche mit Pfarrer Dreher und anschließendem Gang zum Friedhof, ein.
Einladung an alle

Neu! Neu! Neu!

Ökumene in Uettingen

Jeden ersten Freitag im Monat, zunächst bis zum Jahresende, findet im Seniorenzentrum um 15:00 Uhr ein ökumenischer Gottesdienst statt.
Einladung an alle!



QUARTIERS MANAGER

Gottesdienst im Seniorenzentrum Uettingen

Wer? alle, die den Gottesdienst mitfeiern möchten

Wo? die Scheune im Seniorenzentrum Uettingen

Erntedank-Familiengottesdienst für alle

Am Sonntag, den 04.10.26 dankten wir Gott auch in diesem Jahr für all das Gemüse, Getreide und Obst, dass wir im letzten Jahr ernten durften. und das uns nährt.



Viele sind gekommen und haben ihre Gaben gebracht. Der Altar war schön geschmückt und ein Naturmandala von den Uettinger Konfirmanden hing hoch über dem Gabentisch. Das Familiengottesdienstteam führte uns durch diesen belebten Gottesdienst.

Bilder und Text: Hedwig Wagner



Bei einer besonderen Mitmachaktion wurden ca.160 Blumenzwiebeln im Kirchgarten vergraben. Vielleicht können wir dann im nächsten Frühjahr die Blumen ernten und den Altar damit schmücken.



Nach dem Gottesdienst waren alle noch zum gemütlichen Beisammensein auf dem Kirchplatz bei Kaffee, Tee, Kuchen und herzhaften Teilchen eingeladen.



Ein besonderer Dank für das Gelingen dieses schönen Events gilt dem Familiengottesdienstteam und den Konfirmanden, die beim Auf- und Abbau sowie der Durchführung des Kirchenkaffees geholfen haben.

Eure Hedwig Wagner

Einweihung an Kirchweih

Was lange währt wird endlich gut - so lautet ein altes Sprichwort.
Es hat ja auch ziemlich lange gedauert von der ersten Idee, den ersten Entwürfen bis zur Grundsteinlegung und schließlich zur Fertigstellung hat es tatsächlich viele Jahre gedauert.
Doch nun ist es endlich soweit, das Lutherhäusle steht uns allen offen.



Am 6. September 2026, passend zur Kirchweih, wurde es in einem feierlichen Gottesdienst eingeweiht. Nach der Schlüsselübergabe von Architekt Redelbach an Luitpold Graf Wolffskeel reichten Ehrengäste und Gemeindeglieder den Schlüssel einander weiter, quer über den Kirchplatz und die Straße bis zum Lutherhäusle, wo Ida, stellvertretend für alle Kinder, schließlich die Tür öffnete und Pfarrer Jürgen Draht die Segensworte für die ganze Gemeinde sprach.



Fotos: Elfi Raunecker



Jesus sagt: „Denn wo zwei oder drei versammelt sind in meinem Namen, da bin ich mitten unter ihnen.“ (Matthäus 18,20) Es soll ein Ort sein, an dem wir als Gemeinschaft uns in die Gegenwart Gottes stellen können.
Unter den kirchlichen Gebäuden ist das Lutherhäusle so etwas wie das Apfelbäumchen, das zur Hoffnung gegen die schrumpfende kirchliche Realität gepflanzt wurde. Und die Hoffnung macht Sinn:
„Weiter sage ich euch: Wenn zwei von euch auf der Erde eins werden, um etwas zu bitten, dann wird es ihnen zuteilwerden von meinem Vater im Himmel.“



Viel Gutes wünscht Jürgen Draht

Jubelkonfirmation in Uettingen
Ein Fest voller Erinnerungen und Dankbarkeit

Ein festlicher Gottesdienst, bewegende Erinnerungen und die Freude über ein Wiedersehen: 21 Jubilarinnen und Jubilare feierten ihre Jubelkonfirmation. Von der Silbernen(08.04.2001) bis zur Kronjuwelen – Konfirmation (01.04.1951) reichten die Jubiläen und machen deutlich, wie viele Jahre seitdem vergangen und wie vielfältig die Wege des Lebens verlaufen sind.

Gemeinsam mit Pfarrerin Astrid Männer blickten die Anwesenden auf Ihre Konfizeit zurück. Erinnerungen: an die Prüfung, an die festliche Kleidung, an Geschenke, an die Aufregung rund um den großen Tag, an all die, die damals mitgefeiert haben und nicht mehr unter uns sind.



Vieles was damals selbstverständlich schien, erhielt im Rückblick eine neue Bedeutung. Die Gedanken an die eigene Jugend, an vertraute Gesichter, an die damaligen Erlebnisse berührten die Herzen und sorgten so für manchen nachdenklichen und zugleich fröhlichen Moment. Es war mehr als nur ein Rückblick auf vergangene Jahrzehnte. Es bot sich in den Ansprachen die Gelegenheit, innezuhalten, den eigenen Lebensweg zu bedenken und sich neu auf den Glauben zu besinnen.



Besonders feierlich wurde Gottesdienst durch die musikalische Begleitung des Frauenchors, bewegte Lieder, und die Abendmahlfeier in Erinnerung an das „erste“ Abendmahl“, damals. Bei einem gemeinsamen Mittagessen nach dem Gottesdienst klang in fröhlicher Runde der besondere Tag gemeinsam aus.

….“und bis wir uns wiedersehen, halte Gott dich fest in seiner Hand“…

Bilder und Text: Elfi Raunecker

Club 60 Uettingen - Kleines Weinfest

Nach längerer Pause während der Sommerferien im August und einem Ausflug ins Steigerwald-Zentrum im September trafen sich die Seniorinnen und Senioren des Club 60 Uettingen am 13. Oktober zum „Kleinen Weinfest“ in der Scheune des Senioren-Zentrums.

Gemäß dem Wunsch der Gemeinde Uettingen und der Leitung des Senioren-Zentrums wurden auch die Bewohner der neuen Senioren-Einrichtung einbezogen. Ca. 10 Bewohner konnten begrüßt werden.

Nach der Begrüßung und dem Kaffee gab es viele Wunschlieder für Jubilare, die zwischen Juli und Oktober Geburtstag hatten, zu singen. Mit musikalischer Begleitung von Frau Watzka aus Homburg machte dies besonders viel Freude.

Belohnt wurden die Gäste anschließend mit einer deftigen Brotzeit. Passend zu Wein und Federweisen servierte das Helfer-Team neben obligatorischem „Gerupften“ auch Kochkäse und Zwiebelkuchen auf wie gewohnt passend dekorierten Tischen.

Herzliche Einladung zum nächsten Club 60-Treffen am 10. November. Ort und Thema werden noch bekannt gegeben.



Bild und Text: Monika Conrad



Club 60

10.11. „Uettinger Dorfrundgang“ - 14:00 Uhr mit Monika Conrad

08.12. Adventsfeier - 14:00 Uhr

12.01. “Thema folgt- 14:00 Uhr

der jeweilige Veranstaltungsort wird noch in der Tagespresse bekannt gegeben.



Sprechstunde im Milchhäusle

Ort: Milchhäusle Uettingen
Mittwochs
14:00 Uhr - 15:00 Uhr

Ansprechpartnerin:
Elfi Raunecker